

Acta
der
Polizeiverwaltung in Stolp,
betreffend

Grodzke
Gemeindekollektionspolizeiverwaltung 15.

ARCHIWUM PAŃSTWOWE W KOSZALINIE
ODDZIAŁ W SŁUPSKU

Nazwa zespołu: AKTA MIASTA SŁUPSKA
(MAGISTRAT SŁOLP)

NR ZESPOŁU: 6

LICZBA STRON: 23

SYGNATURA: 7746

Tit.

Gruppe I

Sect.

Von IX H 2
Liffer 15

No

54

7359

7358



Inhaltsverzeichnis.

1

Folde. Nr.	Inhalt des Schriftstücks.	Bureau- Nummer.	Jahr.	Blatt		Bemerkungen.
				von	bis	
1.	Gartenmauer Holzendorfer Str. 15	I. 4620	1894	1		
2.	Gebäudeplan " "	I. 4922	1898	2		
3.	Ausschluss von d. Wasser- leitung			3		
4.	Entwässerungsanlage	1153	1907	4	9	
5.	Befestigung der Auffahrt	8834	1908	10		
6.	Grund & Baugrundlage	3154	1911	11	12	
7.	Freisetzung des Kräfte- feld	1205	1914	13		
8.	Upl. der Vorarbeiten	1413	"	14	15	
9.	Bauantrag			16	20	



R**G****B**

Grey Scale #13

C**M****Y****K**DANES
PICTA
.COM**A**

1

2

3

4

5

6

M

8

9

10

11

12

13

14

15

B

17

18

19

Stolp, den 19. Oktober 1894.

Magistrat Stolp i.P.
P. 27 OCT. 94

Das Euer Wohlgeboren gehörige, in der *Schmitten* Straße be-
legene Haus, welches bisher die Nummer *49* geführt, hat in Folge anderweiter Numme-
rierung der in dem Stadtbezirk belegenen Grundstücke die Nr. *15* erhalten. In Gemäßheit
der §§ 127 f. f. des Landesverwaltungs-gesetzes werden Sie ergebenst aufgefordert, die neue
Hausnummer in der aus der Bekanntmachung vom heutigen Tage ersichtlichen Weise genau
nach dem auf dem Zimmer des Herrn Polizei-Spectors im Rathhause befindlichen Muster
mit schwarzer Schrift auf weißem Grunde binnen 14 Tagen nach Zustellung dieser Verfügung
anzubringen.



Die Polizei-Verwaltung.

Der Bürgermeister.

Matthes.

Die Nummer ist angebracht
am 21/10
Bismarck

An

Haus-Nummer

Colour Chart #13

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Centimetres

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

Magistrat
des Marktkreises Stolpe
J.N. I. 3448.

Stolpe den 29. April 1898.

Magistrat Stolpe i.P.
Eing. 7. Mai 1898

~~14977~~
Auf Ihre Anfrage betreffend die
Entnahme von Wasser aus der öffentlichen
Wasserleitung ist mir nach der Gebäudeteile
zu besuchender Mindestsatz vierteljährlich
zu entrichten.

Da das Grundstück Schlaganfer - Straße
N. 15. zur Gebäudeteile nicht veranlagt, ist
dasselbe gemäß mit. 36. M. eingetragene
Plätze worden.

N. 85.
Nachst. Platz

wie
Ihr Geb. und Wasserleitungskommission.

Zu Lande

zu. w. d. H. 9/5.98.

An
den Magistrat
Gemeinde

Linn

3 4

Antrag

auf Anschluß einer Privatleitung an das städtische Wasserwerk.



Ich beantrage hierdurch die Versorgung des Grundstücks Schneppen Nr. 15 mit Wasser aus der städtischen Wasserleitung, indem ich die mir übergebenen Bedingungen betreffend die Abgabe von Wasser aus dem Wasserwerk der Stadt Stolp i. Pomm. vom 20. Mai 1897 anerkenne und mich zu deren Erfüllung verpflichte.

Stolp, den 4 Juni 1897

Mu

(Name des Hauseigentümers).

[Signature]

(Stand).

Schneppen
Thüringische

~~44/9 B~~

4.

5

Stolz, J. J. Oktober 06.

7. 10. 06 4106

Herrn Raths eingetragene
An der uns gemachten
bezüglichen Stelle ist in
Anspruch genommen

L. Stolz
13/10 06.

Ihr Polizeiverwaltung übernehme
ich in den Anlagen 2 Blatt
Zusammen in Entwurf-
rungsanlage der Gefängnis-
folgendes Strafen Nr. 15. der Stadt
Stolz gefällig, daselbst mit
der Bitte, die Genehmigung
zur Ausführung zu erteilen.

Der Mayor

Stolz

An

der Polizeiverwaltung

Hier:

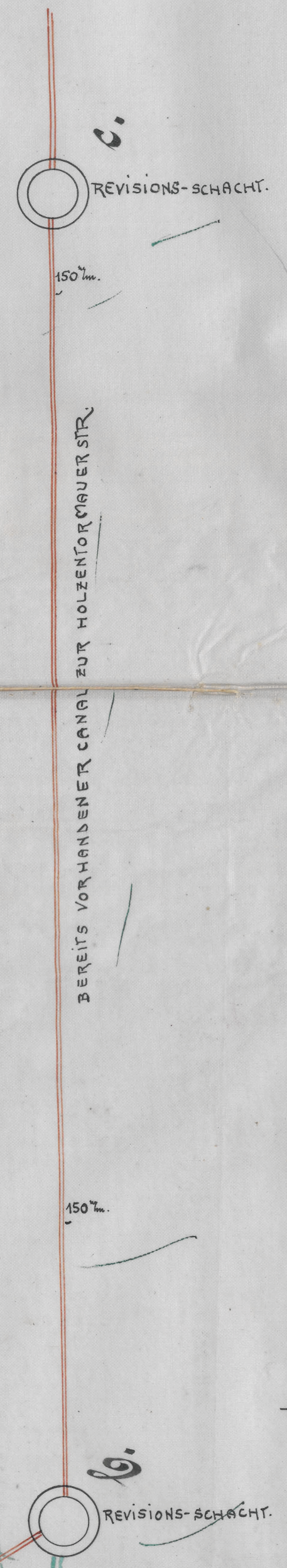
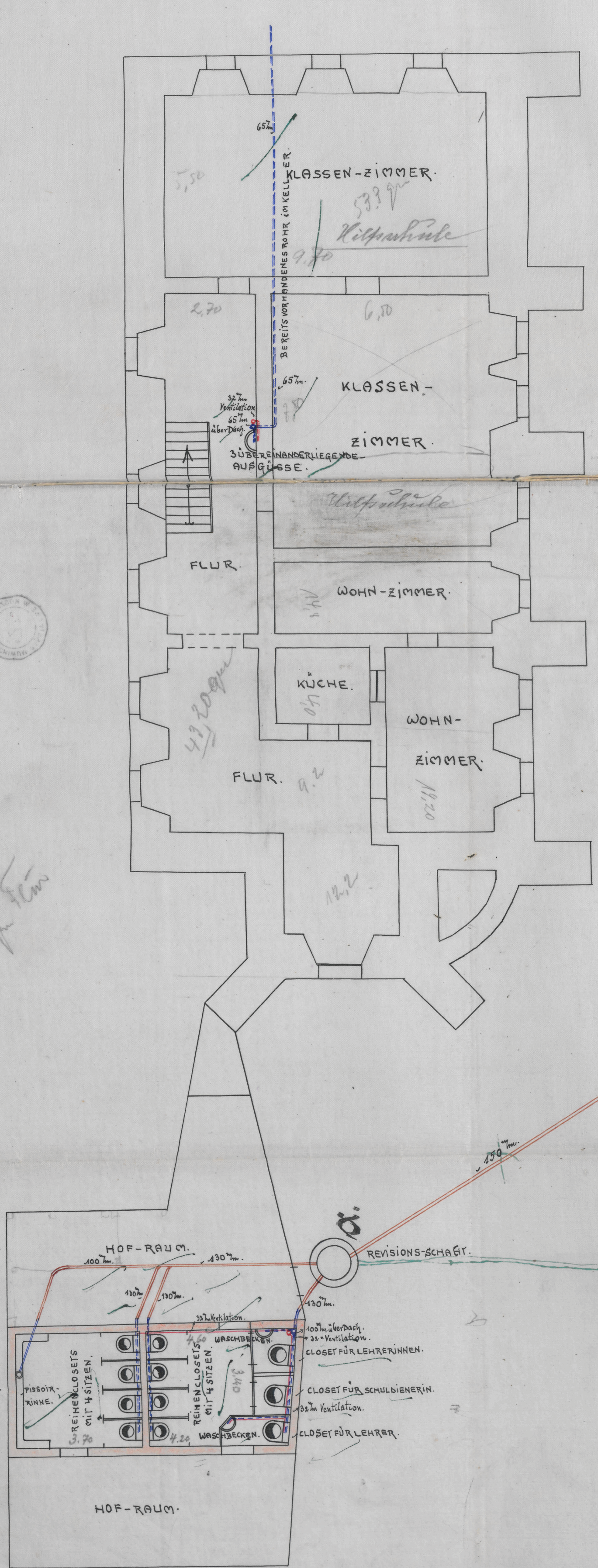
20/10

Entwässerungsanlage der Hilfsschule Holzenkorstr. 15, der Stadt Stolp gehörig.

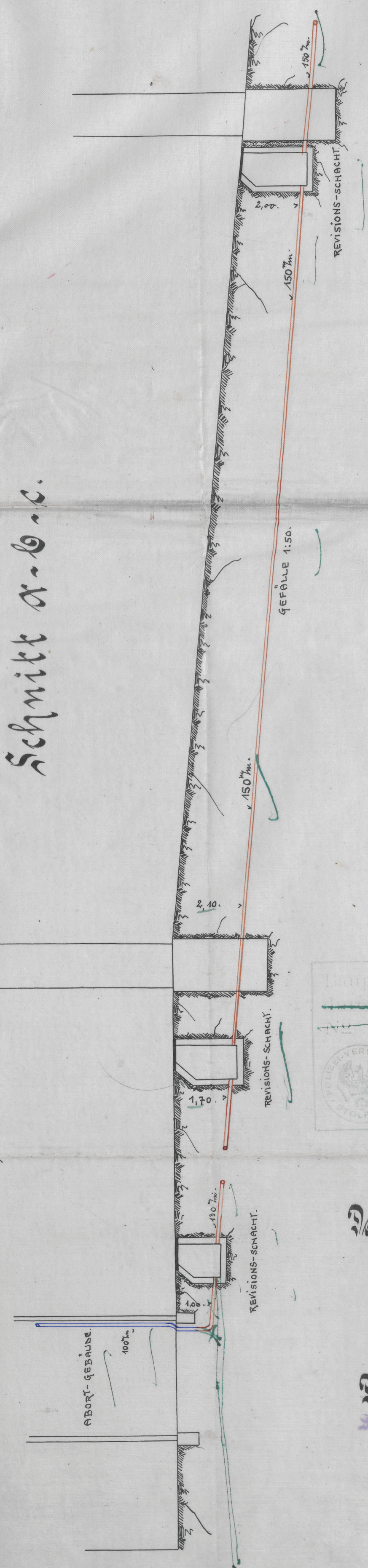
M 1:100.

Erdgesch.

HOLZENFORMAUER-STRASSE.



Schnitt a-b-c.



Baupolizeilich geprüft u.
genehmigt
Stolp, den 17. Oktober 1906
Der Stadt-Baumeister

Der Grundstückler.

Der Unternehmer.
Städtisches Gas- u. Wasserwerk
STOLP i/Pom.
Kausch

1. Kostenrechnung:

Gebühr nach Pos. III des Tarifs Mk.

2. Herrn Baurevisor Roth zur Notierung in der Kontrolle und Angabe der Nummer in der Verfügung zu 3.

3. Erlaubnisschein ist wie folgt auszufertigen und die Reinschrift an den Magistrat mit Formularschreiben zur Aushändigung an den Antragsteller zu übersenden:

Herrn *an den Magistrat für*

Auf den Antrag vom 9. ten d. Mts. wird Ihnen unbeschadet der Rechte Dritter die polizeiliche Genehmigung erteilt, auf dem Grundstück *Hofgärtor* strasse Nr. 45. nach Massgabe der anliegenden mit Genehmigungsvermerk versehenen Zeichnung, sowie den Vorschriften der Polizeiverordnung vom 17. April 1902 eine Entwässerungsanlage unter nachstehenden Bedingungen herzustellen:

a. Der Anschluss an die Strassenleitung wird von Seiten der Stadt ausgeführt, bezw. ist unter Hinzuziehung eines technischen Beamten vom Stadtbauamt herzustellen, es ist daher dem Magistrat rechtzeitig schriftlich Anzeige von dem Zeitpunkte des Anschlusses zu erstatten. (vgl. § 29 a.a. Pol. Verordn.)

b.

Die mit grüner Tinte anzutragenden Lage des Auffüllkanals ist genau zu bezeichnen.

c. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen ziehen den sofortigen Widerruf dieser Genehmigung nach sich.

Nach Fertigstellung ist Abnahme zu beantragen.

Kontrolle

Die Polizeiverwaltung.

Nr. 248.

4. Herrn Polizei-Inspektor zur Mitteilung an den Revierbeamten.

5. Nach 6 Wochen.

Die Polizeiverwaltung.

Der Bürgermeister. Der Stadtbaumeister.

*zu 3 vgl.
S. 18/108*

M. 19/108

*1/ Entwurf mit dem Auftrag
2/ 4. 14 3*

*Revierbeamter
1/ 12/108
2/ 4. 14 3*

M. 12/108

*1/ 12/108
2/ 4. 14 3*

3. 13. 108

115.07 1907.

Stolz, am 16. Janr. 1907.

Die Entwässerungsleitung ist auch nicht beendet fertig.
gestellt, daß der Abwasser Durchlauf erfolgen kann.

Stolz

M. M. 1. 1907.

Nur 6 Wässer

L. F. M.

J

V

M. M. 1. 1907

1) 1. 1. 1907

2) 2. 10 3

M. M. 1. 1907

J

V

L. F. M.

St. 5/3. 07

Die Fertigstellung der Entwässerungsanlage ist
folgt. Entwurf auf geodätischer Abwasser Durchlauf
ist bereits gestellt.

Stolz

M. M. 1. 1907

Nur 6 Wässer

M. M. 1. 1907

J

V

Mag. 115 B 13 t. d. w. w. w. w.

Magistrat
des Stadtkreises Stolp.

Journ.-No. 1. 1162.

Stolp i. Pom., den 27. ten Februar 1907.
Magistrat Stolp i. P.
Eing. 1-Mrz. 1907

79

W. 11. 7
J. 11. 7

W. 11. 7
J. 11. 7

Sie mit Lärmlaubnisplan vom 17. Okt.
der vorigen Jahres. 4419 St. - genehmigte Ent.
wässerungsanlage ist fertiggestellt. Es wird
Abwasser beantragt und um Zusage des Gr.
baufab Abwasserwerk gebeten.

W. 11. 7
J. 11. 7

Die Polizei-Verwaltung

Stolp

Stolp

Stolp

Stolp

H. P. St. 16. 3. 07.

zu der Akten.

L. P. St.

J

1/1.

der Akten der Geschäftsverhandlungen
sowie der letzten Verhandlungen
und deren Mängel nicht
berücksichtigt.

Heimlich.

16. 3. 07.

Verhandelt S t o l p, den. 16. März 1907...

Zu der heute abgehaltenen baupolizeilichen Revision der unter
den. 17. März 1906. genehmigten Entwässerungsanlage im
Grundstück ... Nr. 15 ... war an Ort und Stelle
erschienen.

~~a.~~

~~b.~~

c. der unterzeichnete Beamte des Magistrats.

Die Revision ergab folgendes:

Im Grundstück befinden sich

- a. 10 Klosets,
- b. — Badeeinrichtungen,
- c. 3. Ausgüsse,
- d. — Fussbodenentwässerungen,
- e. 2. Regenrohre ohne Syphons,
- f. 1 Laubhaufen.

Im Uebrigen fand sich nichts zu erinnern.

v.

g.

u.

g.

w.

o.

Heinrich.

9.

A b n a h m e - Z e u g n i s .

Auf den Antrag vom *27. Februar*.....190*7* wird
hierdurch die Bescheinigung erteilt, dass die.....
Abnahme der auf Grund des Bauscheines Nr. vom. *17.*.....
.....*1906* vorgenommenen ^{*gebäudeveränderung*} Bauausführungen am
16. März.....190*7* stattgefunden und dass sich bei
denselben nichts zu erinnern gefunden hat.

S t o l p , den *16. März*.....190*7*.

Die Polizeiverwaltung.

[Signature]

An

n. *Magistrat*

CTH

Nr. *653 B.* hier

.....Str. Nr.

~~8834.~~

Mr $\frac{2}{6}$ 08

~~20~~¹³

Sold, Dan & Jennie

Pres. Mr. Hay Pres. Mr. Hay

2 11. $\frac{2}{6}$ 08

1. Wurzelsage Grass W. R.
Zu Erhellung der Zustände
und Abrechnung Lebens.
der Abfiche.
2. Nach 2 Fragen mit Bezug auf die Lebens

200.

Sie ruffen mich befehligh
Rufung ist ein Gewissheit
zu rufen.

Victor Manning.

Carly Mos

Ms. A. 6. 11. 08

3. sum.

Wm. J. ✓

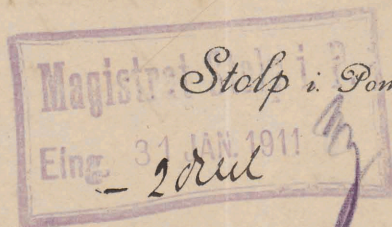
Auf der südlichen Seite
des Klostersgebäudes, sind
die Vorräume auf dem
vierten Pfahlwiese.
Da auf dem Klosterpfähle,
die Nieder in der freien
Luft, dort steht unser
Lager, so kann das
Licht gut sein, das
einzelne von den Pfählen
wenn das von dem Wind
sicherer gemacht, ge-
troffen und verletzt
werden können.
Eine Obhilfe ist für
dieses sehr.

Lehmann
poly. Perg.



Tagebuch-No. I. 288 ^{2a}

(Bei Antwort wird um Angabe obiger
Tagebuch-No. gebeten.)



Stolp i. Pom., den 28. ten Januar 1911.

Anderswirts Zeichnung im Doppel-
her Aufzeichnung betreffend einer
Licht- und Loggabarade in der
Gasse der Städtischen Polizeistation
Folgendes: Auf der No 15 wird mit dem
Geführten eine Zeichnung über-
sandt.

An
die Polizei-Verwaltung
hier.

Hier
gen K

my K

15
No 1410.

3 FEB 1911

H.

- 1, Zu der Kontrolle notieren.
- 2, Genehmigung zur Aufstellung einer Leih- u. Pöfgeb. anlage in der Stadt-Hilfsschule ist dem Antragsteller zu erteilen.
- 3, May 3 Tagen.

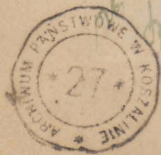
Hogo, 2. 2. 1911.

Am 12/11
3/12/11
1/12/11

v. R. H.

J. Lande

Boysl 72



Leitungen sind gegeben und
abgenommen.

Hogo, 6. 2. 11.

Löhrely

H.

- 1, Feilingsrecht Abwaschungswasser ist dem Antragsteller zu überlassen.
- 2, J. V. A.

Hogo, 8. 2. 1911.

v. R. H.

J. Lande

Konzens-Zeichnung

für eine Leucht-u. Kochgas-Anlage im Erd-
Geschoss der städtischen Hilfschule
Holzentorstrasse No. 15.
M. 1:100.

16

Im Erdgesch.

2 Klassen

Im I. Obergesch.

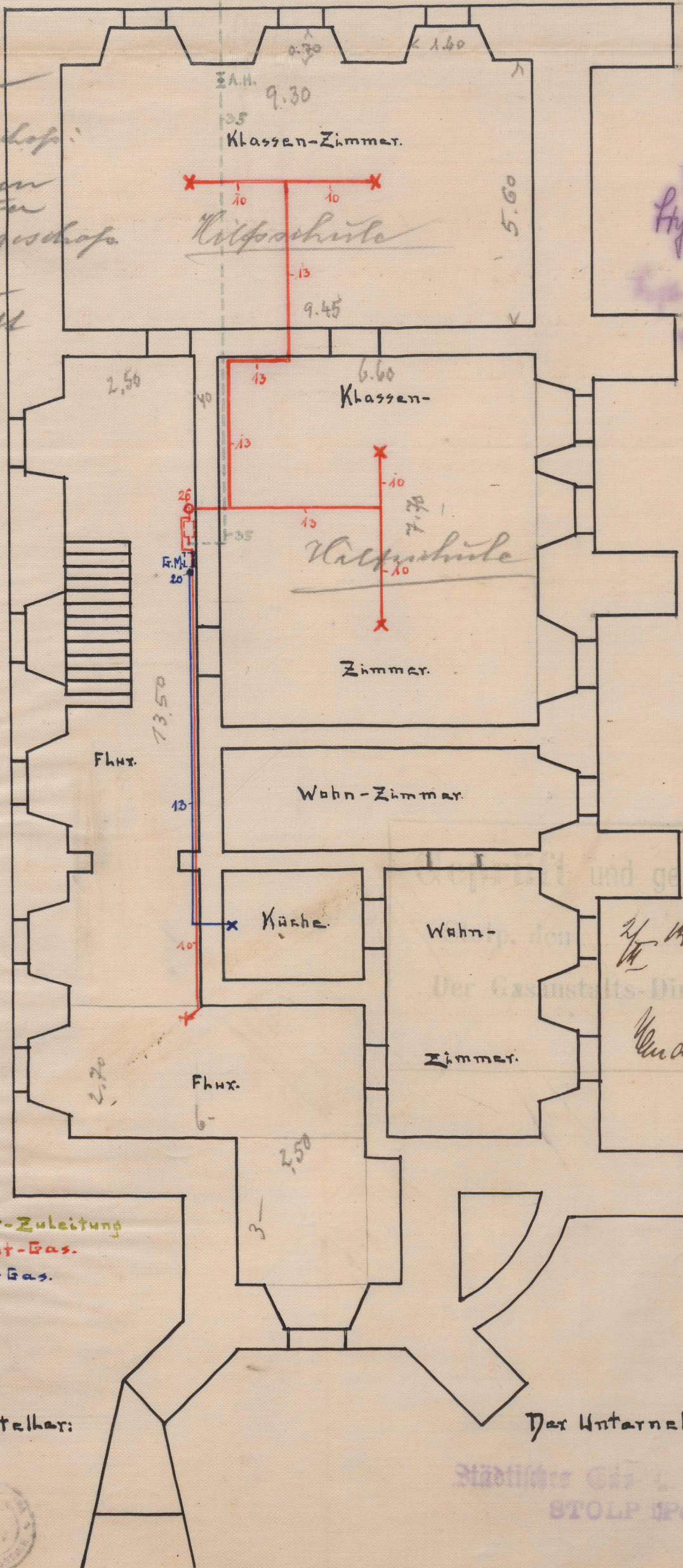
4 Klassen

1 Kuchengarten

Im II. Obergesch.

3 Klassen

1 W. Kuchengarten



folgende
Hydrosph
3.10 m

Haupt-Zuleitung
Leucht-Gas.
Koch-Gas.

und genehmigt
Der Gaswerks-Director
Kuchengarten

Der Antragsteller:

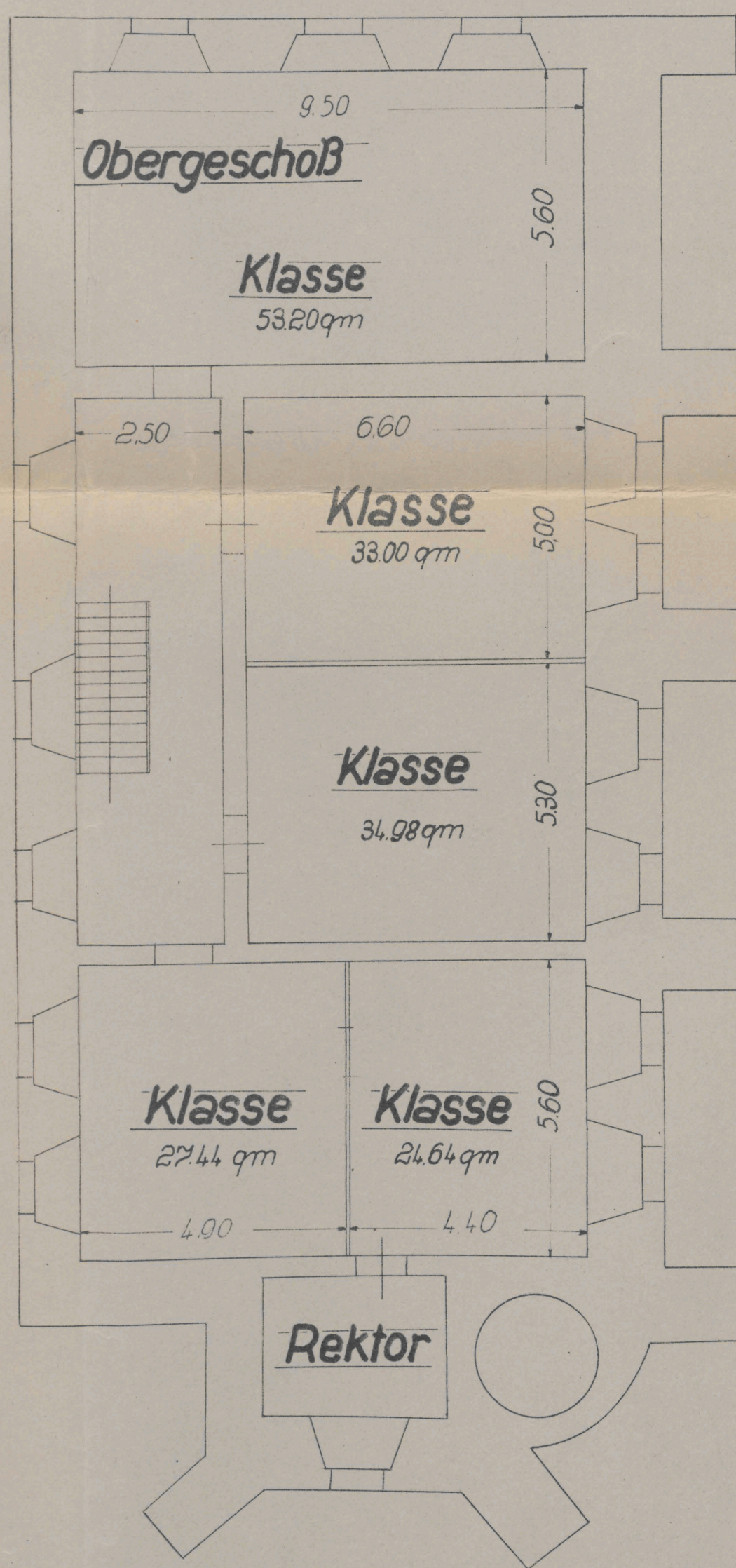
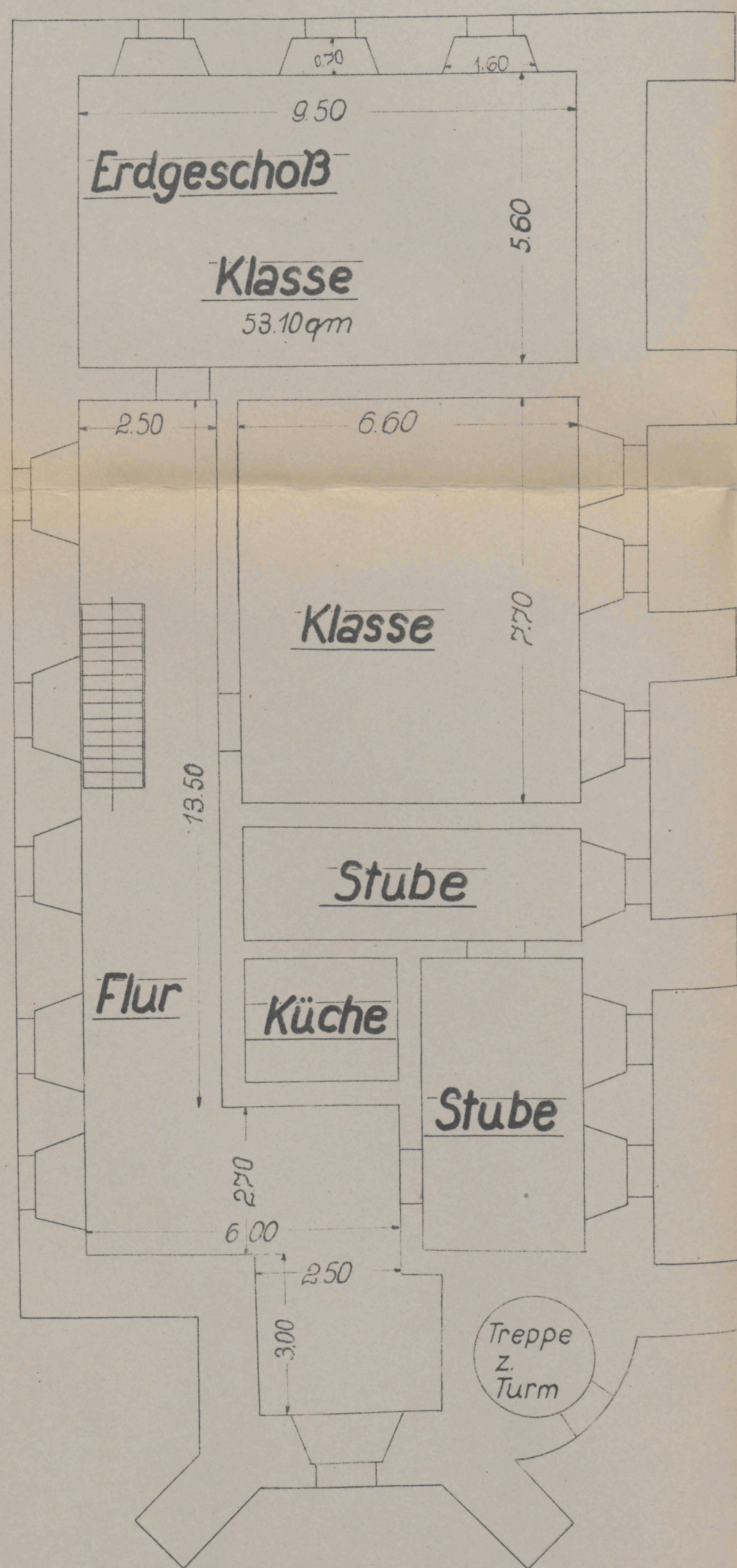
Der Unternehmer:

Städtisches Gas- & Wasserwerk
STOLP Pom.

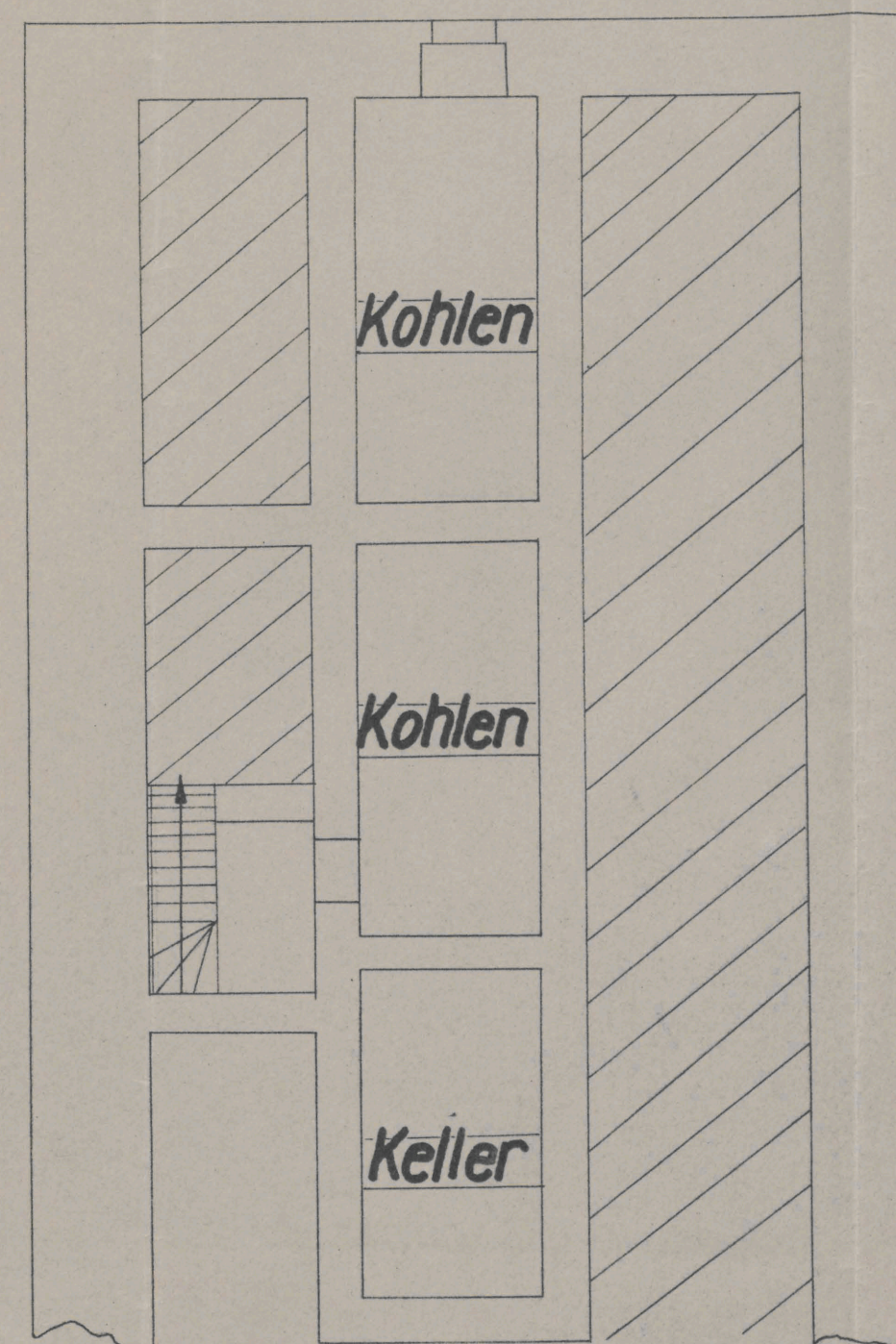
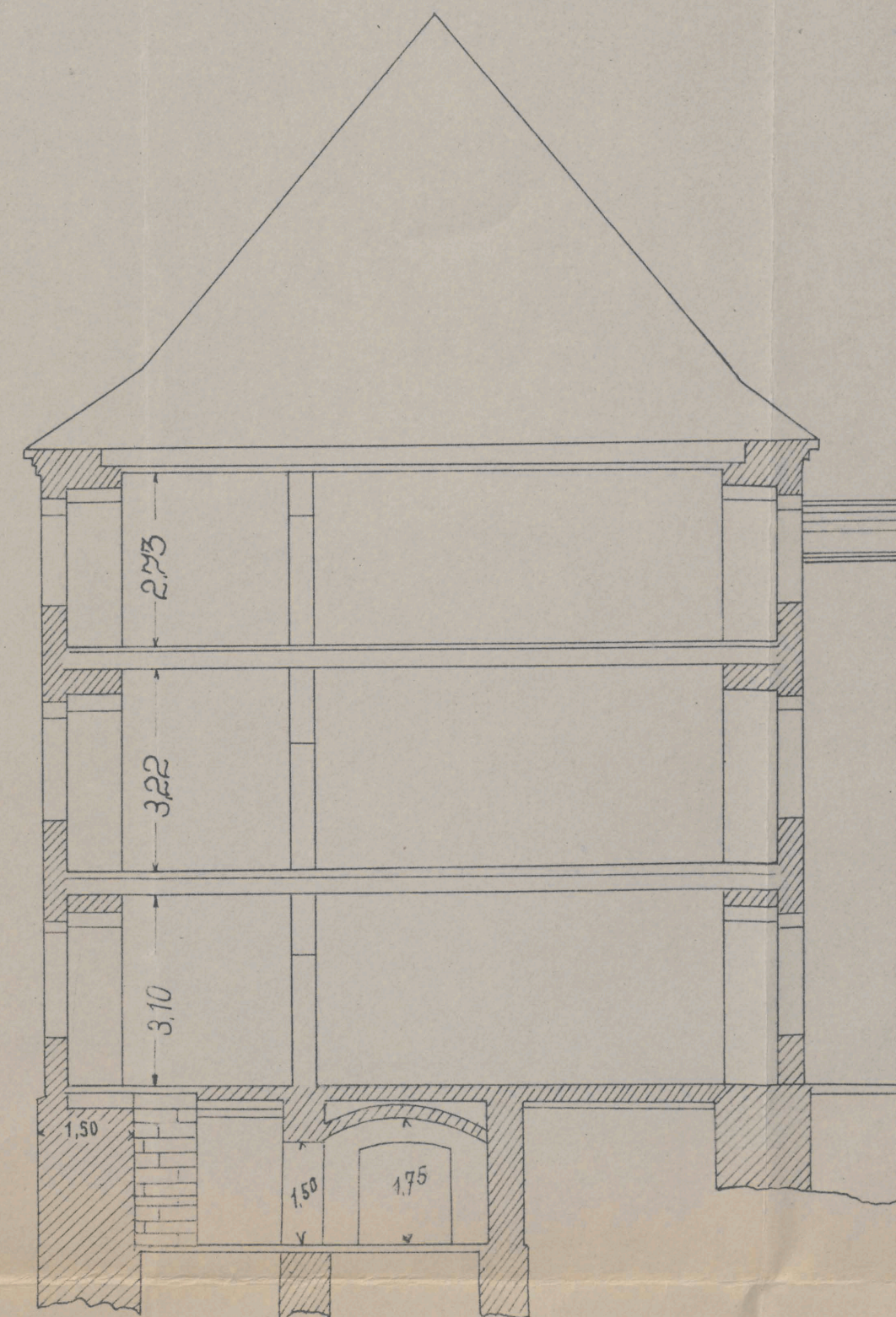


Kloster in der Holstentorstrasse

Hilfsschule

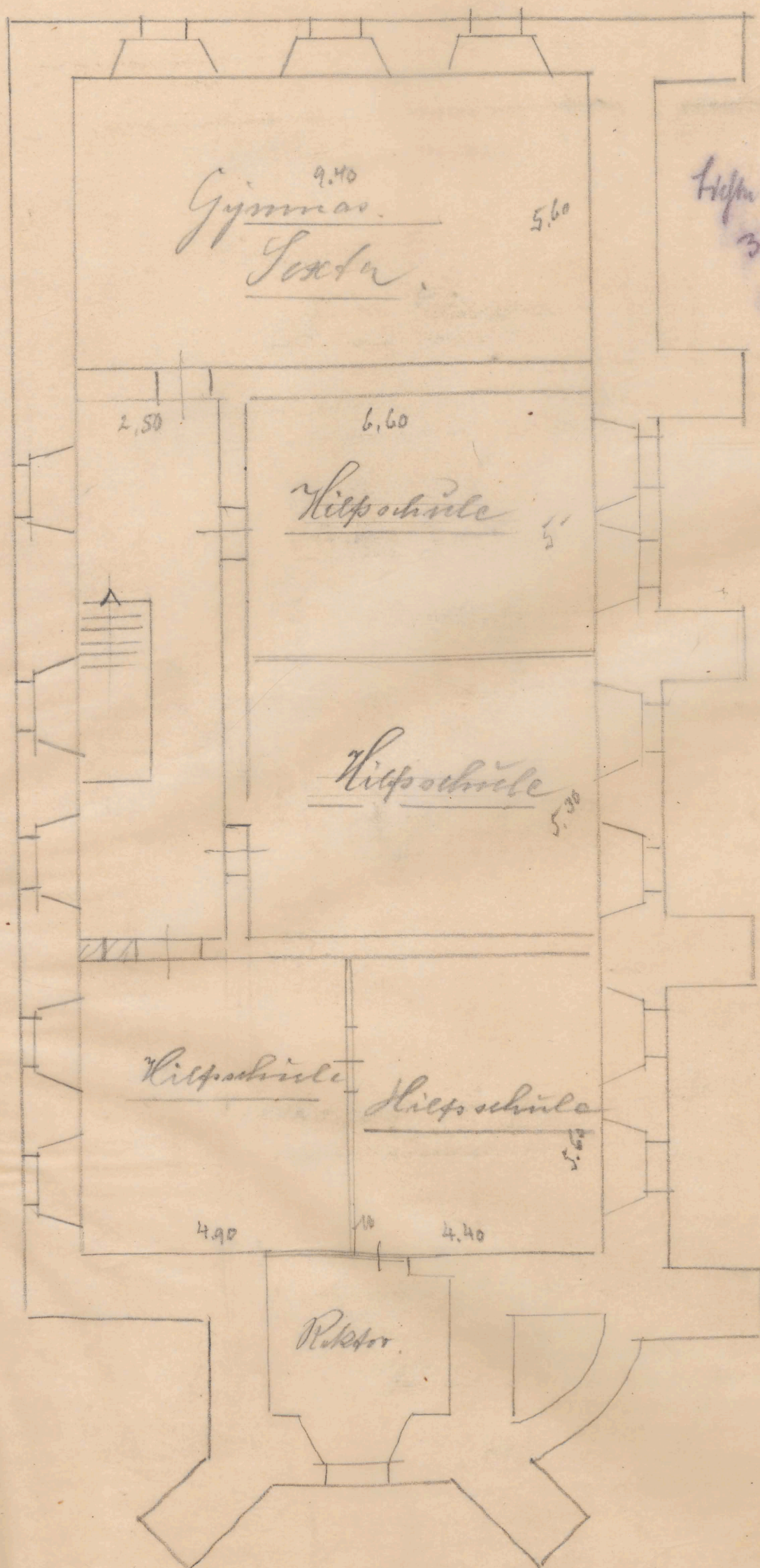


Masstab 1:100



I. Obergeschoss

Pa
18



II Obergeschloß

19

Oberaal II.
III. b. Klasse.

Lipm Gölz
273 m

Kilpschule

Werkstatt

Kilpschule

Oberaal 4. I.

Turm

73 20

3

Nov 3/5

Inspektionsitzung ist erforderlich.
hief.

4
of Kaprow: May 10
1965

11. *Mauzke,*
foliginosum 5.
Sp.

My dear

Polizei-Kommissar

Polizei-Kommissar

10/2

zu 1:
Die Auftragsfertigung ist erfolgt.
Bolz, am 16. Sept. 1914.

W. H. -

Mathanant
Mewh Mary

1844

J. v. A.
L. F. N.

3.

1978.2

14.21

J. Nr 6144.

Verfügungsabschrift

Von dem Protokoll betreffend Revision
der Feuerstätten ist Abschrift zur

g. Noll W

besonderen Vorlage zu fertigen *zu dem Land
mit zugeh. Veranlassung zu übermitteln.*
S t o l p, den 19. September 1913.

Die Polizei - Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.

gez. Z i e l k e

St. 1/10.13.

1/10.13.

Ihre Magistrat

2 OCT 1913

für

Bei der Revision der Feuerstätten wurde festgestellt, dass in der Kellertreppe (Kellertreppenhause Nr. 15) die Treppenhause von dem Treppenhause sehr schief ist.

Der Magistrat wird ersucht, die Treppenhause der Treppenhause baldmöglichst ausbessern zu lassen.

es darf 4 Wachen.

J. P. W.

3/10.13.

g. Noll W

1.11.

Dargel. 1.11.

22

~~14. 14~~

B.

~~13789~~

St o l p, den 19. September 1913.

Bei der Revision der Feuerstätten in Gemeinschaft mit den vier Bezirksschornsteinfegermeistern sind folgende Mängel festgestellt worden:

pp.

Holzentorstrasse 15. In der Klosterschule ist die Schornsteinwange von dem Küchenrohr entzwei.

gez. N i e m z i g

Brandmeister.

St. 5. 11. 13.

Nach 2 Monaten.

J. P. H.

St. 5. 11. 13.

*Die Ausbesserung des
pfaffstau Hauptkamin-
wangen soll unterhalb der
den Waisengasse ^{im Haus} oder Ofter-
favian bewirkt werden.*

Rotw.

~~5. 1. 14~~

Vorgel. 5. 1.

H.

*H.
Stelp, d. 6. 1. 1914.*

Stelp, d. 6. 1. 1914.

*Die Ausbesserung des pfaf-
stau Hauptkaminwangen soll
in den Ofteravian erfolgen.*

*Winterbezugsbogen vom 20.
April 1914.*

Holz.

H. P. H.

J. H.

H. H.

~~20. 4. 14~~

*Vorgel. 20. 4.
H.*

14, 14 B.

15. ²³

4. ¹⁴
23/4.14

1/ J. H. Die Ausbesserung
der pfaffen Hosen
soll zugleich mit
anderen Ausbesserungsarbeiten
in der grossen Jurin be-
richtet werden.

2/ Nach 3 Monaten.

J. P. M.

23.7

Morgl. 23.7.
H.

Stolz, 24.7.14.

Die Ausbesserung der pfaffen Hosen.
Manche im Kloster ist eine ringe Layne
folgt. Die ringe Layne ist nicht
drückmäßig normalisiert worden. Zu er-
innern ist nicht.

Stolz.

4. ¹⁴
24.7.14.

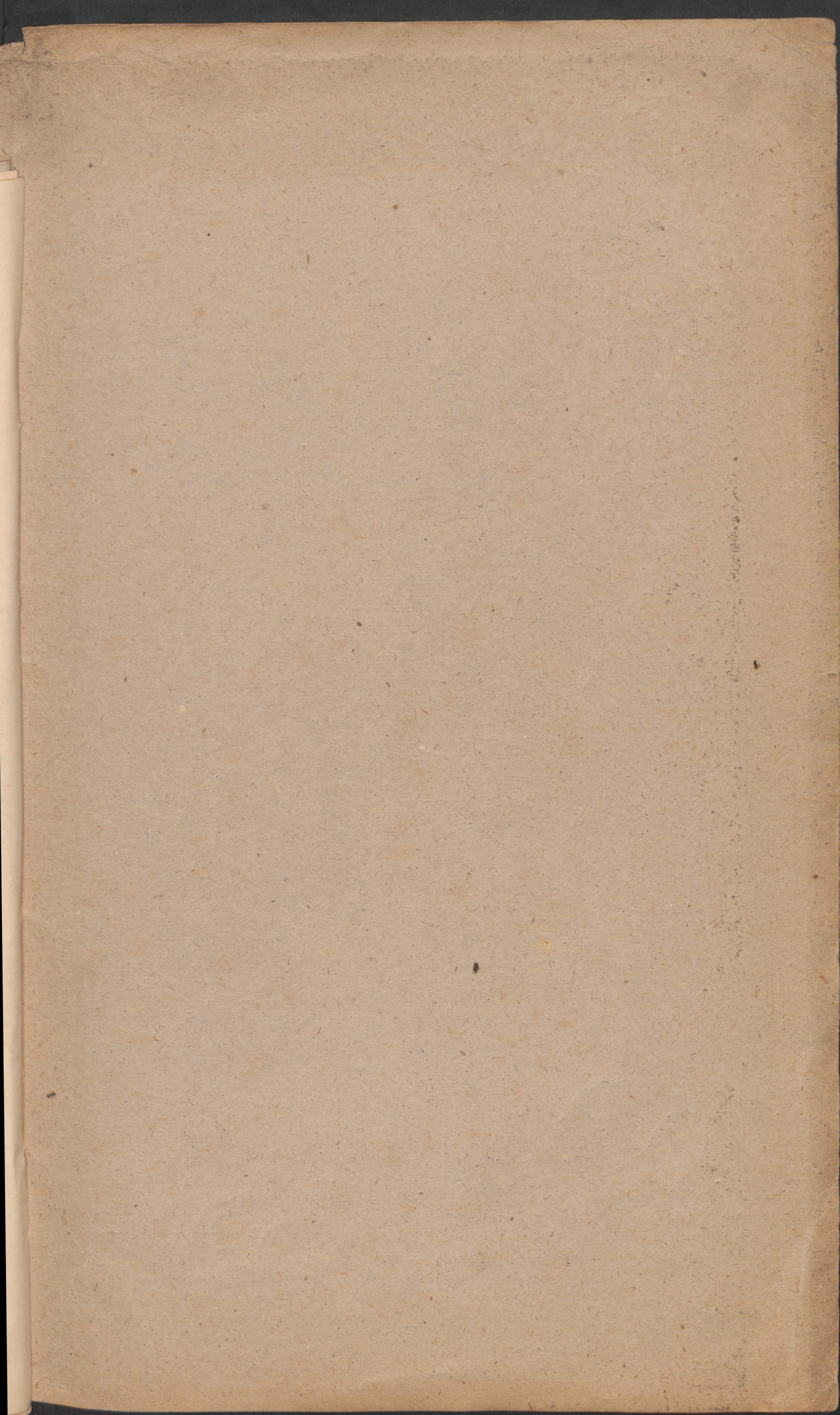
Zu den Akten.

J. P. M.

J.

in. St.





18

John 1:1

In the beginning
was the Word
and the Word was with
God, and the Word was
God.

24 May 1881

John 1:1